

Wir können nicht nur Tennis im TVH...

Tennis&Friends on Tour 🚲

Daher haben wir seit kurzem eine stetig wachsende Fahrradgruppe, TennisspielerInnen und Gäste. Mit E-Bike oder Biorad* geht es alle 3 Wochen auf Tour. Unsere 1. Tour war natürlich der Klassiker und führte uns an die Elbe zum Lüheanleger (LA), noch als reine Männerrunde.



Nach einer kurzen Erfrischung ging es über Twielenfleth zurück nach Horneburg, gute 30km hatten wir auf dem Tacho.

Auf unserer 2. Tour fuhren wir über Issendorf nach Deinste und zurück über Hagen nach Horneburg. Diesmal übrigens in weiblicher Begleitung. Pause hatten wir in Deinste am Golfplatz im Eysten eingelegt.



Für unsere nächste Tour planen wir eine Tagestour inkl. Schifffahrt! 🚢

Also Leute, ihr seid herzlich eingeladen mit uns zu immer neuen Zielen zu radeln, alle 3 Wochen immer Donnerstags, egal ob TennisspielerInnen oder nicht. Wir fahren keine Rennen sind aber flott unterwegs 😊

Wir werden von unseren nächsten Touren berichten 😎

*Biorad = nur mit Muskelkraft, ohne E 🧐🧐

Tennis&Friends on Tour 🚲

Leider mussten wir unsere Tagestour verschieben, die Fähre war noch im Dock. Also musste ein alternative Tour 3 her. Diese führte uns länger als ursprünglich geplant über Buxtehude zum Esteserrwerk und zurück über LA nach Horneburg. Gute 50km bei einer Affenhitze ☀️🥵, aber ausreichend Pausen machten das doch erträglich 😎.



Leider war die Fähre immer noch kaputt, daher sind wir auf unserer 4. Tour über Hollern-Twielenfleth nach Stade geradelt. Eine entspannte Pause im Stader Hafen und zurück nach Horneburg.



Tennis&Friends on Tour 🚲

Aber dann ging es los, unsere 5. Tour sollte nun endlich Richtung Hamburg gehen. Volker als unser Tour Guide hatte 60km veranschlagt, aber dazu später mehr. Zu Beginn hatten wir mit Michaels Plattfuss zu kämpfen, genauer gesagt, sein Fahrrad hatte einen Platten 🙄. Was tun, Volker wartete in Neuenkirchen, die Fähre hatte 10:00 Abfahrt 🙄, und nu? Pumpen und weiterfahren, später flicken, aufgeben (niemals), also? Fahrradwechsel! Michael durfte mit Jennis E-Bike(!) weiterfahren 🙄. Und so waren wir pünktlich an der Fähre 🍌.

Ein letzter Check und rauf auf die Fähre 🚢



Von Wedel ging's dann Richtung Hamburger Hafen, unterwegs Schiffe und Flugzeuge gucken.



Im Fischereihafen gab es denn erst mal eine Stärkung bei Fabio,...leeecker!



Eigentlich wollten wir mit der Fähre nach Finkenwerder und weiter nach Horneburg, ...eigentlich 🤔

Wir entschlossen uns dann aber durch den alten Elbtunnel zu radeln, spannend 😊.

Und runter in die Tiefe 🤩, nichts darf man 🤔



Na dann mal rüber auf die andere Seite.

In Neuenfelde mussten wir noch einen Stopp einlegen um aufzutanken 🤖.



Kuchenroboter in Bundt's Gasthof 🤖

Frisch gestärkt ging es auf die vorletzte Etappe nach Neuenkirchen. Bei Volker stand ja noch Michael sein Plattfuß. Begleitet von vielen klugen Ratschlägen gingen Michael und Massud erfolgreich ans Flickwerk. In einer waghalsigen Aktion hat sich Massud auf Lochsuche gemacht.



Danke Volker für die Erfrischung, ausreichend Spaß hatten wir beim „Klugscheißen“ 🤖

Und vielen Dank an Jenni für das E-Bike als Ersatz für Michael.



Tour 6 könnte man als „op de Geest“ bezeichnen. Mit 10 FahrerInnen ging es zuerst auf dem neuen Radweg von Horneburg nach Issendorf.



Kurze Pause im Lühnenspecken, ein wenig fachsimpeln und weiter ging's.

Sehr weit kamen wir nicht, Michael hatte einen Knall 🤔. Der Schlauch war geplatzt



Aber der Ersatzschlauch konnte unter fachkundiger Anleitung und klugschieten wieder schnell eingebaut werden.



Weiter ging es über Wedel nach Fredenbeck, Deinste, mit Pause im Eysten zurück nach Horneburg.

Am 19.09. geht's um 10:00 Uhr wieder los 🤔